# Lernzielkontrolle – Lernziele, Gesund beginnt im Mund!

## Welche Ziele hat Zahn- & Mundpflege?

* Gesunde Zähne und saubere feuchte Schleimhäute.
* Karies vermeiden und Probleme bei Prothesen erkennen.
* Schmerzfreiheit und vermeiden von Infektionen.
* Auf die allgemeine Gesundheit hat die Mundgesundheit keine Auswirkung

## Mund- & Zahnpflege – welche Aussagen sind richtig?

* Putzen der Zähne (wenn vorhanden) ist wichtig – Auswischen der Mundhöhle mit Tupfer ist nicht ausreichend.
* Bei Nichtentfernung von Belägen länger als 2 Tage beginnt die Entstehung von Karies.
* Bei Patienten mit Magensonde kann auf Zahnreinigung verzichtet werden.
* Zuckerhaltige Geschmacksstoffe greifen Zähne an. Saure Geschmacksstoffe sind dagegen ungefährlich.

## Zusammenhänge Mundgesundheit & Allgemeinerkrankungen?

* Gute Mundhygiene vermeidet das Risiko von Lungenentzündungen.
* Schlechte Mundgesundheit erschwert die Einstellung eines Diabetes.
* Rauchen schadet der Mundgesundheit nicht.
* Mundgesundheit hat Auswirkungen auf viele Allgemeinerkrankungen.

## Zusammenhänge Mundgesundheit & Allgemeinerkrankungen?

* Gutes Kauvermögen hat Einfluss auf Gebrechlichkeit und kognitiven Abbau (Demenz).
* Menschen die gut kauen können, können auch mit Stress besser umgehen.
* Schlechte Mundgesundheit wirkt sich nicht auf die Durchblutung aus.
* Rheuma und Parodontitis haben nicht miteinander zu tun.

# Lernzielkontrolle – Basiswissen Mundpflege – Teil 1

## Was bezeichnet man als Dentin?

* Zahnschmelz
* Zahnbein
* Keramische Zahnfüllung
* Fluoridhaltige Zahnpasta

## Was ist das Parodontium?

* Zahnnerv
* Zahnwurzel
* Zahnhalteapparat
* Zahnfleischentzündung

## Der Zahn 16 ist der ...

* ... obere mittlere Schneidezahn vom Bewohner aus auf der linken Seite
* ... untere zweite kleine Backenzahn vom Bewohner aus auf der rechten Seite
* ... erste große Backenzahn vom Bewohner aus oben rechts
* ... erste große Backenzahn vom Bewohner aus oben links

## Welche Aussagen zu Plaque sind richtig?

* Plaque besteht aus Speiseresten
* Bakterien + Zucker = Säure
* Bakterien + Fett/Eiweiß = Zahnstein

## Welche Zahnflächen sind besonders kariesgefährdet?

* Fissuren und Grübchen der Backenzähne
* Zahnzwischenräume
* Glattflächen der Zähne
* Zahnhälse und Füllungsränder

## Zahnbeläge?

* Biofilm + Mineralien aus dem Speichel = Karies
* Zahnzwischenräume
* Glattflächen der Zähne
* Zahnhälse und Füllungsränder

## Welche Aussagen zu Gingivitis/Parodontitis sind richtig?

* Unter Gingivitis versteht man starke Zahnschmerzen und Kariesbefall
* Eine Gingivitis ist eine bakterielle Zahnfleischentzündung und zeichnet sich durch hellrosa Zahnfleisch und freiliegende Zahnhälse aus
* Eine Zahnfleischentzündung erkennt man an gerötetem, geschwollenem Zahnfleisch und Blutung auf Sondierung
* Bläulich verfärbtes Zahnfleisch & eine vergrößerte Zunge kennzeichnen eine Parodontitis
* Parodontitis ist eine bakterielle, entzündliche Erkrankung des Zahnhalteapparates. Eine Parodontitis erkennt man in der Regel an entzündetem Zahnfleisch, in fortgeschrittenem Stadium an gelockerten Zähnen

## Welche Aussagen zur Zahnreinigung sind richtig?

* Die Zahnbürste sollte weiche Borsten haben
* Mit Dreikopfbürsten werden drei Zahnflächen gleichzeitig geputzt, weshalb diese Bürsten in jedem Fall bevorzugt eingesetzt werden sollten
* Moderne 3-D-Zahnbürsten erreichen 95 % der Zahnoberflächen
* Zahnzwischenräume reinigt man am besten mit der Munddusche
* Für die Reinigung der Zahnzwischenräume werden Interdentalbürsten verwendet

## Zahnpasta sollte ...

* ...fluoridhaltig sein
* ...einen möglichst niedrigen pH-Wert haben
* ...bei freiliegenden Zahnhälsen wenig bzw. nicht abrasiv sein

## Fluoride ...

* ...machen die Zähne säurebeständiger
* ...hemmen den Bakterienstoffwechsel
* ...sind in Verbindung mit Fructose vor allem in Apfelmus enthalten
* ...remineralisieren Karies im Anfangsstadium
* ...helfen bei der Verdauung

# Lernzielkontrolle – Basiswissen Mundpflege – Teil 2

## Die Mundschleimhaut...

* ...wird auch Mukositis genannt
* ...enthält kleine Speicheldürsen
* ...ist elastisch und es fehlen Haare und Schweißdrüsen
* ...die oberste Schicht besteht aus Endothel

## Welche Aussage zur Mundhöhle ist richtig?

* Der Gaumen hat einen harten und einen weichen Anteil
* Der Mundvohof wid auch Umschlagfalte genannt
* Die Zunge schmeckt süß vor allem im Bereich der Wurzel
* Die Zunge ist nur für Sprache, Nahrungsaufnahme und Geschmack wichtig

## Mögliche Ursachen von Mundtrockenheit sind ...

* ...Bestrahlung im Kopf-Hals-Bereich
* ...Bettlägerigkeit
* ...Medikamentennebenwirkungen (z. B. Antidepressiva)
* ...übertriebene Mundpflege
* ...Mundatmung

## Mundtrockenheit erkennen Sie zum Beispiel an ...

* ...trockener, rissiger Mundschleimhaut – Lippen kleben
* ...zähem, grünen Speichel und Fieber
* ...Schmerzen des Patienten bei Nahrungsaufnahme und Zahnpflege
* ...ständigem Hunger

## Welche Mittel/Methoden eignen sich gut zum Feuchthalten der Mundschleimhaut?

* Alle 1/2 Stunde eine Zitronenscheibe lutschen
* Glandosane-Spray ist für alle Patienten gut geeignet
* Regelmäßiges Spülen mit Limonade
* Trinken und tränken vor allem mit Wasser und Tee
* pflanzliche Öle

## Welche Aussagen zur Zungenpflege treffen zu?

* Für die Zungenpflege eignen sich stabile Zungenschaber, die vom Zungengrund zur Zungenspitze bewegt werden
* Löffel zum Reinigen der Zunge sind grundsätzlich nicht geeignet
* Borken auf der Zunge lassen sich am besten mit Essigessenz lösen
* Mundsperrer aus Holz sind kostengünstig und unbedenklich

## Mundgeruch entsteht...

* ...meist aufgrund von Verdauungsstörungen
* ...fast immer durch Lebensmittel, Rauchen oder Alkohol
* ...oft aufgrund ungenügender Mundhygiene
* ...durch Beläge auf der Zunge oder den Zähnen
* ...unter Umständen bei Krankheiten wie Diabetes oder bei einem Tumor

# Lernzielkontrolle – Aufbauwissen Kinder

## Milchzähne sind im Vergleich zu bleibenden Zähnen...

* Dunkler
* Weniger mineralisiert
* Der Nerv ist größer
* Lücken vor allem zwischen den Frontzähnen sind nicht normal

## Welche Aussagen zum Gebiss eines Kindes sind richtig?

* Mit 3. Jahr ist das Milchgebiss vollständig
* Der Eckzahn unten rechts trägt die Bezeichnung 83
* Der bleibende 1. große Backenzahn bricht in der Regel mit acht Jahren durch
* Zwischen dem 9. und 12. Lebensjahr brechen die Eckzähen und Prämolaren durch

## Welche Aussagen zu frühkindlicher Karies sind richtig?

* Frühkindliche Karies entsteht nur aufgrund ungenügender Mundhygiene
* In der Regel beginnt frühkindliche Karies an den Oberkeifer-Seitenzähnen
* Sie ist sehr schmerzhaft und kann dazu führen, dass die Nahrung verweigert wird
* Im weiteren Verlauf kann es zu Abszessen mit Fieber kommen

## Wieviel Zahnpasta – wieviel Fluorid?

* Bis zwei Jahren Kinderzahnpasta (500 ppm) 2x täglich erbsengroß
* Bis zwei Jahren Kinderzahnpasta (500 ppm) 2x täglich reiskorngroß
* 2.-6. Geburtstag normale Zahnpasta (1000 ppm) 2x täglich erbsengroß
* 2.-6. Geburtstag normale Zahnpasta (1000 ppm) 2x täglich reiskorngroß
* Bei der Wahl der Zahnpasta spielt der Geschmack keine Rolle

## Was ist bei der Durchführung der Mundhygiene zu beachten?

* Ankündigen der Maßnahmen lenkt das Kind ab und sollte daher unterlassen werden
* Die Systematik sollte immer wieder verändert werden, damit es nicht langweilig wird
* Kleinkindern kann man zu zweit aber auch allein die Zähne putzen
* Das Kind soll nur nachputzen, weil es nicht putzen kann

## Macintosh HD:Users:administrator:Desktop:Karies - Kinder.jpegWas sehen Sie?

* Karies an den Zähnen 12 und 15
* Karies an den Zähnen 61 und 16
* Karies an den Zähnen 61 und 65

# Lernzielkontrolle – Aufbauwissen Zahnersatz

## Welche Aussagen zu Zahnersatz sind richtig?

* Festsitzender Zahnersatz sind Kronen / Brücken auf eigenen Zähnen oder Implantaten
* Nur Totalprothesen sind herausnehmbar
* Teil-, Totalprothesen und abnehmbare Brücken sind herausnehmbarer Zahnersatz
* Teilprothesen unterscheidet man nach den Verbindungselementen in Klammer-, Geschiebe- oder Teleskopprothesen

## Welche Aussagen zu Teilprothesen sind richtig?

* Zu den Verbindungselementen zählen u.a. Klammern, Geschiebe und Teleskope
* Implantate sind Teile der Prothese und werden zum Putzen mit herausgenommen
* Zahnersatz mit rosafarbenem Kunststoff ist in der Regel herausnehmbar
* Teilprothesen lassen sich am besten mit einer Hand herausnehmen

## Welche Aussagen zu Komplikationen bei Zahnersatz sind richtig?

* Aufgrund von Knochenschwund können Passungenauigkeiten bei Prothesen auftreten
* Durch mechanisches Trauma oder mangelnde Mundhygiene sind Druckstellen, Pilzbefall oder Entzündungen möglich
* Metallische Brücken brechen nie, da sie sehr stabil sind
* Kauflächenabrieb durch langjährigen Gebrauch, Verblendabplatzungen, Prothesensprünge und Prothesenbrüche sind gängige Komplikationen.
* An Kronenrändern kann Sekundärkaries auftreten

## Welche Aussagen zu diesem Bild sind richtig?

* Das Zahnfleisch an 11 ist gerötet und geschwollen
* Das Zahnfleisch an 21 ist gerötet und geschwollen
* Am Kronenrand an 13 ist eine dunkle Stelle zu sehen
* Am Kronenrand an 43 ist eine dunkle Stelle zu sehen

## Was sehen Sie?

* Teleskopkronen an den Zähnen 14,13,23
* Klammerkronen an den Zähnen 14,13,23
* Stark gerötetes Zahnfleisch am Zahn 23
* Schleimhautveränderung im 1. Quadranten
* Schleimhautveränderung im Oberkiefer links
* Karies an den Zähnen 52 und 55

# Lernzielkontrolle – Pflegeritual & Pflegefilm

## Welche Aussagen zur Zahnpflege sind richtig?

* Wenn möglich im Sitzen und mit Handtuch auf der Brust
* Putzen wegen der besseren Sicht am besten von vorne
* Mit dem freien Arm den Kopf stützen und evtl. die Wange abhalten
* Um den Patienten zu fordern, sollte die Systematik immer wieder verändert werden

## Das benötige ich, um den Arbeitsplatz vorzubereiten:

* Ggf. kleine Taschenlampe, Handtuch und Einmalhandschuhe
* Kleinen Taschenspiegel und Waschlappen
* Zahnpasta auf Zahnbürste sowie Mundspülbecher mit Wasser
* Zahn- & Mundpflege ist ohne Nierenschale nicht möglich

## Für die Inspektion der Mundhöhle gilt:

* Sie sollte bei guter Ausleuchtung vorgenommen werden (Taschenlampe)
* Kann am besten mit Hilfe trockener Holzspatel durchgeführt werden
* Inspektion des Mundbodens und der Zunge nur, wenn der Bewohner Schmerzen hat
* Die Zunge soll an den Gaumen gelegt, nach rechts und links bewegt sowie herausgestreckt werden, um den Mundboden und die Zunge beurteilen zu können

## Welche Aussagen zur Zahnreinigung bei Schwerstpflegebedürftigen sind richtig?

* Zügig mit der Zahnreinigung beginnen und das Überraschungsmoment nutzen
* Langsame Annäherung über Hand-Arm-Schulter-Kopf
* Reinigung am besten von vorne
* Die Inspektion der Mundhöhle umfasst Zähne, Schleimhaut, Zunge u. Lippen
* Prothesen bei der Zahnpflege im Mund lassen, um den Bewohner nicht zu beunruhigen
* Um Aspirationen zu vermeiden, den Kopf überstrecken, ggf. Absaugzahnbürsten nutzen

## Welche Reihenfolge bei Zahn- und Mundpflege ist sinnvoll?

* Inspektion der Mundhöhle, dann Prothesen entnehmen, reinigen & wieder einsetzen
* Prothesen entnehmen, reinigen & wieder einsetzen und dann Inspektion der Mundhöhle
* Entnahme der Prothesen, Inspektion der Mundhöhle, reinigen & ggf. einsetzen der Prothesen

## Effektive Prothesenreinigung ...

* ...erfolgt am besten mit Waschbenzin
* ...erfolgt mit Zahnpasta und Bürste
* ...mit chemischer Reinigung (Tabs im Glas) ist ausreichend
* ...erfolgt sicher in der Hand tief im Waschbecken
* ...gelingt mit Prothesenbürsten mit weichen Borsten, die den Kunststoff nicht angreifen

## Wie wird Haftcreme richtig angewendet?

* Haftcreme in einem Streifen auf ganzer Unterseite auftragen und kurz antrocknen lassen
* Eine Menge von 3 erbsengroßen Tupfen genügt
* Haftcreme 10 Sekunden antrocknen lassen und 10 Sekunden kräftig anpressen
* Patient 10 Minuten zubeißen lassen und 1 Stunde nichts essen
* Nach dem Auftragen 10 Minuten mit Essen und Trinken warten

## Welche Aussagen treffen zu?

* Wenn sich abnehmbarer Zahnersatz nicht leicht herausnehmen lässt, sollte man einen Löffel zum Hebeln zu Hilfe nehmen
* Gaze- oder Stofftaschentücher erleichtern das Ausgliedern von abnehmbaren Brücken
* Wenn sich abnehmbarer Zahnersatz nicht herausnehmen lässt, sollte er nur noch im Mund gereinigt werde
* Bei Eingliederung von Klammerprothesen lassen sich Verletzungen der Wange nicht vermeiden

## Beobachtungskriterien im Bereich der Mundhöhle?

* Probleme im Bereich der Zähne und der Schleimhäute sind von außen nicht erkennbar.
* Ausweichen bei der Mundpflege oder Veweigerung des Essens kann ein Zeichen für krankhafte Veränderungen in der Mundhöhle sein.
* Schwellungen und Asymmetrien im Bereich des Kopfes sind im Alter und bei Pflegebedürftigkeit häufig zu beobachten und müssen nicht weiter abgeklärt werden.
* Wenn Prothesen schaukeln, passen diese vielleicht nicht mehr richtig und Druckstellen lassen sich in den meisten Fällen vermeiden bzw. beheben.

## Wann ist ein Zahnarztbesuch erforderlich?

* Eine Kontrolluntersuchung durch einen Zahnarzt alle 24 Monate ist ausreichend
* Wenn weiche abwischbare Beläge an den Zähnen sichtbar sind, da sich diese auch mit der Zahnbürste nicht entfernen lassen.
* Bei Zahnfleischbluten z. B. während des Zähneputzens
* Bei Mängeln am Zahnersatz z. B. Prothesenbruch/-sprung oder abgebrochene Klammer
* Bei Veränderungen in der Mundhöhle wie z. B. Entzündungen, Schwellungen, Druckstellen, Pilzbefall, Karies, gelockerte oder abgebrochene Zähne
* Wenn Nahrungsaufnahme bzw. Zähneputzen schmerzhaft ist oder verweigert wird

## Zahnärztliches Bonusheft und Zahnärztliche Begleitung?

* Mindestens einmal pro Jahr muss durch den Zahnarzt eine Kontrolle und ein entsprechender Eintrag in Bonusheft gemacht werden – dann bekommt man höhere Zuschüsse, wenn Behnandlungen mit Zahnersatz notwendig sind.
* Zahnärztiche Untersuchung und professionelle Zahnreinigung sind wichtige Voraussetzungen für den Erhalt der Zahn- & Mundgesundheit.
* Bei zahnlosen Patienten oder bei Menschen mit Magensonde können Zahn- & Mundpflege vernachlässigt werden.
* Im Notfall sind auch Behnandlungen in Narkose möglich – viele Behandlungen sind aber auch ohne Narkose durchführbar.